

Statistik informiert ...

Nr. 32/2013

20. Februar 2013

Mikrozensus 2013 – Haushaltsbefragungen in Hamburg und Schleswig-Holstein

Jeder Fünfte im Norden älter als 64 Jahre

In **Schleswig-Holstein** haben im Jahr 2011 mehr als 2,8 Mio. Menschen gelebt. Der Anteil der Personen im Alter von unter 15 Jahren lag bei 13 Prozent, und 22 Prozent der Menschen waren 65 Jahre oder älter. Der Großteil der Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner war verheiratet (1,3 Mio. Menschen), etwa 1,1 Mio. Frauen und Männer waren ledig.

Unter den 1,8 Mio. Einwohnerinnen und Einwohnern in **Hamburg** waren etwa zwölf Prozent unter 15 Jahren und 20 Prozent 65 Jahre oder älter. Im Gegensatz zum nördlichsten Bundesland waren in der Hansestadt die Menschen überwiegend ledig (856 000), verheiratet waren 672 000 Frauen und Männer.

Erwerbslose häufiger Raucherinnen bzw. Raucher als Erwerbstätige

Dies ist nur ein kleiner Teil der Ergebnisse, die regelmäßig mit dem Mikrozensus gewonnen werden. Neben Daten zur Haushalts- und Familienstruktur, Arbeits- und Einkommenssituation sowie zur Aus- und Weiterbildung werden in diesem Jahr zusätzlich Angaben zur gesundheitlichen Situation und zum Rauchverhalten der Bevölkerung erhoben. Bei der letzten Zusatzerhebung zu diesem Thema im Jahr 2009 konnte zum Beispiel festgestellt werden, dass der Anteil der Raucherinnen bzw. Raucher unter den Erwerbslosen erheblich höher war als unter den Erwerbstätigen: In Hamburg rauchten damals 42 Prozent der erwerbslosen Personen und in Schleswig-Holstein sogar 51 Prozent, während nur 33 Prozent der Erwerbstätigen in Hamburg und 34 Prozent in Schleswig-Holstein regelmäßig zu Zigaretten oder anderen Tabakprodukten griffen. Besonders hoch war der Raucheranteil unter den erwerbslosen Männern mit rund 47 Prozent in Hamburg (Frauen: 36 Prozent) und 60 Prozent in Schleswig-Holstein (Frauen: 41 Prozent). Wie sich diese Zahlen im Laufe der letzten vier Jahre entwickelt haben, werden die Ergebnisse des laufenden Mikrozensus zeigen.

b. w.

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Vorstand:
Helmut Eppmann

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

Seit Anfang des Jahres führt das Statistikamt Nord wieder Haushaltsbefragungen im Rahmen des Mikrozensus durch. Rund 9 000 Haushalte in Hamburg und etwa 14 000 Haushalte in Schleswig-Holstein wurden hierfür nach einem statistisch-mathematischen Zufallsverfahren ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte erhalten ein Ankündigungsschreiben mit einem Terminvorschlag zu einem persönlichen Interview. Die eingesetzten Interviewerinnen und Interviewer wurden sorgsam auf ihre Aufgabe vorbereitet und verfügen über einen vom Statistikamt ausgestellten Ausweis. Neben einem persönlichen Interview haben die Befragten auch die Möglichkeit, das Interview telefonisch zu führen oder sich den Fragebogen aushändigen zu lassen, um ihn selbstständig auszufüllen und zurückzusenden. Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik werden der Datenschutz und die statistische Geheimhaltung gewährleistet. Die Daten der Befragten werden anonymisiert und ausschließlich für statistische Zwecke genutzt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht Auskunftspflicht, auf freiwillig zu beantwortende Fragen wird gesondert hingewiesen. Das Statistikamt Nord bittet alle zu befragenden Haushalte, die Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Weitere Informationen zum Mikrozensus sind im [Internet](#) zu finden.

Kontakt

Dr. Jürgen Delitz

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachliche Ansprechpartnerin:

Lynn Schneider

Telefon: 0431 6895-9246

E-Mail: Lynn.Schneider@statistik-nord.de